

Art. 13 Informationen für Bewerber

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat einen hohen Stellenwert für unser Unternehmen. Wir möchten Sie nachfolgend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns aufklären.

1. Wer ist für Ihre Datenverarbeitung verantwortlich?

Für die Datenerhebung und Verarbeitung ist die in der Stellenbeschreibung genannte suchende Gesellschaft verantwortlich.

Kontaktemailadresse: bewerbung@baumueller.com

Welche Datenkategorien nutzen wir im Rahmen der Durchführung des Bewerbungsverfahrens?

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir Daten von Ihnen, die wir für die Entscheidung über die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses benötigen. Dies sind insbesondere Ihre Kontaktdaten, wie Ihr Name und Ihre Anschrift, Ihre E-Mail-Adresse sowie alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten, wie Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Antworten auf Fragen etc.

Sollten Sie uns darüber hinaus Daten zu Ihrer Person freiwillig mitteilen, beispielsweise über das Freitextfeld im Rahmen einer Online Bewerbung über unsere Webseite, bestimmen sich die mitgeteilten Daten nach Ihrem Ermessen. Beachten Sie aber bitte, dass beispielsweise in solchen Freitextfeldern nur solche Daten/Informationen mitgeteilt werden sollten, welche zwingend für die konkrete Bewerbung notwendig sind.

2. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Ihre Bewerbungsunterlagen verwenden wir ausschließlich zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Ihre Unterlagen werden nur verarbeitet, um eine Entscheidung über eine Einstellung treffen zu können. Die Rechtsgrundlage dafür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO in Verbindung mit Art. 88 Abs. 1 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG.

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Abwehr von Ansprüchen.

Soweit Sie beispielsweise von unserem Freitextfeld im Rahmen Ihrer Bewerbung Gebrauch gemacht haben, verarbeiten wir diese Daten auf der Grundlage Ihrer widerrufbaren Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a, Art. 7 DSGVO i.V.m § 26 Abs. 2 BDSG. Sofern anderweitig von Ihnen eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke eingeholt wurde (z.B. die Aufnahme in einen Bewerberpool für eine spätere Berücksichtigung), ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 7 DSGVO i.V.m § 26 Abs. 2 BDSG.

3. Wer bekommt Ihre Daten?

Wir als Verantwortlicher behandeln selbstverständlich Ihre Daten vertraulich und übermitteln diese nicht an Dritte.

Innerhalb unserer Unternehmensgruppe erhalten ausschließlich die Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für die Erfüllung der oben angeführten Zwecke benötigen.

Ggf. setzen wir streng weisungsgebundene Dienstleister ein, die uns z. B. in den Bereichen EDV oder der Archivierung und Vernichtung von Dokumenten unterstützen und mit denen gesonderte Verträge zur Auftragsverarbeitung geschlossen wurden.

4. Werden Ihre Daten in ein Drittland übermittelt?

Wir übermitteln/verarbeiten Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens nicht außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR). Eine Übermittlung Ihrer Daten in Drittländer ist daher nicht gegeben.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist existiert, werden die Daten gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich, bzw. das berechtigte Interesse an der Speicherung erloschen ist. Sofern keine Einstellung erfolgt, ist dies regelmäßig spätestens drei Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens bzw. nach Zugang der Absage der Fall. Wir löschen Daten auch, wenn Sie Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten widerrufen.

Die Dauer der Speicherung richtet sich dann nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, diese können unter anderem aus der Abgabenordnung oder dem Handelsgesetzbuch ergeben und 6 bis zu 10 Jahren betragen. Eine weitergehende Speicherung Ihrer Daten ist zudem zulässig, sofern die Weiterverarbeitung nach erfolgter Interessenabwägung von uns zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Sofern es nicht zu einer Einstellung gekommen ist, Ihre Bewerbung aber weiterhin für uns interessant ist, fragen wir Sie, ob wir Ihre Bewerbung für künftige Stellenbesetzungen weiter vorhalten dürfen.

6. Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffener geltend machen?

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO) oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit. Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben trotz Ihres Widerrufs ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen (vgl. Sie hierzu näher „Wie lange werden Ihre Daten gespeichert“).

Widerspruchsrecht

In Fällen, in denen wir Ihre personenbezogenen Daten auf der Rechtsgrundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e oder f DSGVO verarbeiten, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die gegenüber Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Zu datenschutzrechtlichen Fragen und zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte wenden Sie sich bitte zunächst an folgende E-Mail-Adresse:

datenschutzbeauftragter@baumueller.com

Darüber hinaus haben Sie als betroffene Person das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts oder des Arbeitsplatzes der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

7. Findet eine automatische Entscheidungsfindung/ Profiling statt?

Die Entscheidung über Ihr Beschäftigungsverhältnis beruht nicht ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung. Daher findet keine automatisierte Entscheidung/ Profiling im Einzelfall im Sinne des Art. 22 DSGVO statt.

8. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unser betrieblicher Datenschutzbeauftragter steht Ihnen gerne für Auskünfte oder Anregungen zum Thema Datenschutz zur Verfügung. Wenden Sie sich hierzu bitte an:

datenschutz süd GmbH

Kennwort: Baumüller

Wörthstraße 15

97082 Würzburg

Telefon: 0931 304 976 0

Web: www.datenschutz-nord-gruppe.de

E-Mail: office@datenschutz-sued.de

9. Änderung dieser Bewerberinformationen

Diese Datenschutzzinformationen wurden zuletzt am 04.06.2021 aktualisiert.